

**BUND Naturschutz zu „Concept Release“ der IAA**

## **IAA KANN NICHT DER ORT SEIN, UM ÜBER KLIMAFREUNDLICHE ZUKUNFT DER MOBILITÄT ZU VERHANDELN**

**Der BUND Naturschutz in Bayern kommentiert die heutige Veröffentlichung des Konzepts für die IAA 2021 in München wie folgt:**

„VDA und die Messe München geben sich als Veranstalter der IAA 2021 große Mühe, die Neuauflage der Autoshow als Mobilitätsplattform der Zukunft zu verkaufen. Doch auch in München bleibt die IAA in erster Linie ein Schaufenster der deutschen Autoindustrie. Damit kann sie nicht der Ort sein, an dem die Zukunft der Mobilität in Deutschland verhandelt wird – selbst wenn die Veranstalter wie angekündigt auf Dialog und alternative Konzepte setzen. Aus diesem Grund wird der Protest in München 2021 ebenso stark wie im vergangenen Jahr in Frankfurt“, so Richard Mergner, Vorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern.

„Dass der VDA keinerlei Interesse am Klimaschutz und einer echten Mobilitätswende hat, wurde im Zuge der Diskussionen um Kaufbeihilfen für Autos mit Verbrennungsmotor in den vergangenen Wochen ein weiteres Mal mehr als deutlich. Das zeigt auch ein Blick auf die aktuelle Produktpalette der deutschen Autokonzerne, die nach wie vor von SUVs und immer größeren, schwereren und leistungsstärkeren Autos mit Verbrennungsmotor bestimmt wird. Das ist das Gegenteil von dem was für eine echte Mobilitätswende zur Abwendung der Klimakrise notwendig ist“ erklärt Martin Geilhufe, Landesbeauftragter beim BUND Naturschutz in Bayern.

„Eine echte Mobilitätswende mit einem schnellen Ausstieg aus dem Verbrennungsmotor, einer Abkehr vom motorisierten Individualverkehr und dem massiven Ausbau des Umweltverbundes ist aus Gründen der Klima-, Umwelt- und Ressourcengerechtigkeit dringend notwendig. Dafür muss gerade in den Städten ein Großteil des Straßenraums zugunsten des

**Landesfachgeschäftsstelle  
München**

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München

Tel. 089/54 82 98-63

Fax 089/54 82 98-18

fa@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

München,

1. Juli 2020

PM 41/20/LFG\_München

Verkehr

Umweltverbundes neu verteilt werden. Dass die Stadt München dem VDA als oberstem Verhinderer von mehr Klimaschutz im Verkehrsbereich während der IAA einen Großteil der zentralen öffentlichen Plätze in München als Plattform für die zu erwartenden Greenwashing-Versuche zur Verfügung stellen will, ist ein Skandal“ sagt Laura Weis, Referentin für alternative urbane Mobilität beim BUND Naturschutz in Bayern.

## Über den BUND Naturschutz

Der BUND Naturschutz (BN) ist der bayerische Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Das Ziel des BN ist es, die natürlichen Lebensgrundlagen für Menschen, Tiere und Pflanzen zu erhalten. Der BN hat knapp 250.000 BN-Mitglieder, die in einem flächendeckenden Netz von 76 Kreisgruppen und rund 550 Ortsgruppen organisiert sind.

## Für Rückfragen:

Laura Weis, Referentin für alternative urbane Mobilität beim BUND Naturschutz in Bayern

Tel.: 089 5482 9888

E-Mail: [Laura.Weis@bund-naturschutz.de](mailto:Laura.Weis@bund-naturschutz.de)

## Landesfachgeschäftsstelle München

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München

Tel. 089/54 82 98-63

Fax 089/54 82 98-18

[fa@bund-naturschutz.de](mailto:fa@bund-naturschutz.de)

[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

München,

1. Juli 2020

PM 41/20/LFG\_München

Verkehr